9. Programmentwurf (Stand Ende März 2011)

	Sonntag, 6. November 2011
Nachmittag	Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
18:00 – 18:30	Begrüssung und Eröffnung des Seminars
	Delegationsleitungen der drei Länder
18:30 – 1945	Ausblick auf das Seminar
	"Kultureller" Beitrag
	Begrüssungs-Apéritif
20:00	Abendessen

	Montag, 7. November 2011
9:00 - 9:45	Referat I: Implementation
9:45 – 10:15	Referent aus der Schweiz (Reusser/ Oelkers?)
9.45 - 10:15 10:15 - 10:45	Diskussion Pause
10:45 – 12:15	Podiumsdiskussion und Plenumsdiskussion zu den Länderberichten
	(wenn möglich mit den AutorInnen der Berichte auf dem Podium)
15'	Deutschland
	NN
15'	Österreich
	NN
15'	Schweiz
	NN
12:30	Mittagessen
14:00 - 18:00	Arbeitsgruppen; zuerst thematische Einleitung im Plenum
18:15	Spaziergang, Führung durch die Kartause.
20:00	Abendessen
15' 12:30 14:00 – 18:00 18:15	NN Schweiz NN Mittagessen Arbeitsgruppen; zuerst thematische Einleitung im Plenum Spaziergang, Führung durch die Kartause.

	Dienstag, 8. November 2011	
9:00 - 9:45	Referat II: Bildungsstandards und Unterrichtsentwicklung/ Schulentwicklung (Arbeitstitel) NN, Deutschland	
9:45 – 10:15	Diskussion	
10:15 – 10:45	Pause	
10:45 – 12:15	Arbeitsgruppen	
12:30 - 14:00	Mittagessen	
14:00 – 14:45	Referat III: Implementation von Bildungsstandards in die und durch die	

Lehrerbildungs-Institutionen (Pädagogischen Hochschulen) (Arbeitstitel)

NN, Österreich

14:45 – 15:15 Plenum: Diskussion

15:15 - 15:45 Pause

15:45 – 18:00 Arbeitsgruppen

Abend Frei verfügbar

	Mittwoch, 9. November 2011	
9:00 - 9:45	Referat IV: Implementation von Bildungsstandards durch Lehrplan- und Lehrmittel- Entwicklung	
	NN, Schweiz	
9:45 – 10:15	Diskussion	
10:15 - 10:45	Pause	
10:45 – 12:00	Schlussberichte der Arbeitsgruppen und Diskussion im Plenum	
12:00 – 12.30	Fazit der Delegationsleitungen	
12:30	Mittagessen	
	Abreise	

10. Arbeitsgruppen (Arbeitstitel; Stand Ende März 2011)

Jede Seminarteilnehmerin/jeder Seminarteilnehmer wählt zwei Arbeitsgruppen aus. Die Arbeitsgruppen werden von SeminarteilnehmerInnen aus der Schweiz geleitet.

AG 1: Implementation aus Sicht der politischen Steuerung und der Administration	AG 2: LehrerInnenaus-, fort- und weiterbildung, Unterrichtsentwicklung und Schulentwicklung	AG 3: Lehrplanentwicklung, Entwicklung von Lehrmitteln/Unterrichtsmaterialien/Elektronischen Medien

- Die Zusammensetzung der Arbeitsgruppen wird vor dem Seminarbeginn bestimmt, damit Vorbereitungsarbeiten leistbar sind.
- In den Arbeitsgruppen werden Kurzvorträge gehalten und diskutiert. Die einzelnen Themen der Konkretisierungen werden deshalb im Vorfeld vorbereitet.
- Die Resultate der Arbeitsgruppendiskussionen werden dokumentiert.